



Zug, 12. Mai 2009, 17:15 Uhr

120 / MEDIENMITTEILUNG

### **Baar: Blitzeinschlag - Scheune innert Minuten zerstört**

**Am Dienstagnachmittag (12. Mai 2009) hat kurz vor 14:30 Uhr ein Blitz in eine Scheune eingeschlagen. Das Gebäude brannte nieder. Fast alle Tiere konnten gerettet werden.**

Wenige Momente nachdem der Blitz in die Scheune eingeschlagen hatte, und ein erster Polizist der Dienststelle Baar vor Ort eintraf, schossen bereits meterhohe Flammen aus dem Dach der Scheune. Die ausgerückte Feuerwehr Baar sowie die Freiwillige Feuerwehr Zug nahmen sofort die Löscharbeiten auf. Gegen das Feuer in der Scheune hatten die Einsatzkräfte aber keine Chance, so schützten sie in erster Linie erfolgreich ein umliegendes Gebäude und zwei Silos vor einem Übergreifen der Flammen. Die Scheune selber konnte nicht gerettet werden und brach rund 20 Minuten später zusammen.

Bei Brandausbruch befanden sich rund 25 Kühe und Kälber in der Scheune. Gemäss ersten Erkenntnissen konnten alle Tiere bis auf eines gerettet werden. Ein Rind verendete in den Flammen.

Insgesamt standen rund 125 Frauen und Männer der Feuerwehren, des Rettungsdienstes Zug und der Zuger Polizei im Einsatz.

#### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.